

**ŠKOLSKO NATJECANJE**  
**UČENIKA OSNOVNIH ŠKOLA REPUBLIKE HRVATSKE**  
**2022./2023.**  
**NJEMAČKI JEZIK**

**KATEGORIJA II**

**8. razred, program učenja jezika od 4. razreda izborne nastave**

učenici koji nisu od 2. godine života dulje od šest (6) mjeseci u kontinuitetu boravili na njemačkom govornom području, nisu tamo bili uključeni ni u kakav institucionalizirani oblik odgoja i obrazovanja (vrtić, škola), njemački im nije materinski jezik, ne odrastaju u bilingvalnom okruženju, nisu državljani neke od zemalja njemačkog govornog područja niti se školuju u programu dvojezične nastave.

Popunjava učenik							
Unesi zaporku (kombinacija 5 znamenki i riječ):							
Zaporka:	<table border="1"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>						

Ukupan broj bodova:	50
---------------------	----

### Aufgabe 1

Lies den Text und entscheide: Sind die Aussagen 1 – 8 richtig (R) oder falsch (F)?

Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.

8 Punkte

Ksenija kommt aus der Ukraine und besucht das Lessing-Gymnasium in München. Sie berichtet kurz über ihr Leben in Deutschland.

Meine früheren Besuche in Deutschland haben mir sehr gut gefallen. Ich habe nicht erwartet, dass mich jetzt noch etwas überraschen kann. Aber es gibt einige deutsche Besonderheiten. Ich weiß noch nichts davon. Manche Schülerinnen und Schüler sind viel älter als ich. Einige von ihnen haben nämlich erst mit 16 oder 17 Jahren begonnen, das Gymnasium zu besuchen, denn sie haben vorher ihren Realschulabschluss und eine Berufsausbildung gemacht. In Deutschland kann man nämlich auch nach der Berufsausbildung auf das Gymnasium wechseln und das Abitur machen. Aus diesem Grund sind einige schon über 20, wenn sie ihr Studium anfangen.

In Deutschland ist es entspannter als bei uns. Deutsche Lehrerinnen und Lehrer scherzen sehr oft. Ein Lehrer hat z.B. ein chemisches Phänomen in Form eines Spiels erklärt. Drei freiwillige Schüler haben mit Gummibärchen-Bonbons Volleyball gespielt. Wir alle waren fasziniert. Ein anderes Mal haben wir im Chemieunterricht über bestimmte Elemente, wie zum Beispiel Gase, gesprochen. Unser Lehrer hat ein bisschen Heliumgas eingeatmet und deswegen mit der Stimme eines 10-jährigen Mädchens geredet. Das war unvergesslich. Da war es mir klar: Es geht nicht darum, jemanden auszulachen, sondern mitzulachen.“

Bearbeitet nach: vitamin de, Nr.70, Herbst 2016

	R	F
<b>0. Ksenija ist eine ukrainische Schülerin.</b>	<b>x</b>	
1. Sie hat Deutschland mehrmals besucht.		
2. Sie weiß schon alles über Deutschland.		
3. Manche von Ksenijas deutschen Mitschülern haben schon einen Arbeitsplatz.		
4. In Deutschland beginnt man das Studium mit 18 Jahren.		
5. Die Stimmung im Unterricht ist angespannt.		
6. Chemie hat man mit der Hilfe von Süßigkeiten erklärt.		
7. Ein besonderes Erlebnis war die Unterrichtsstunde über ein chemisches Element.		
8. Ab und zu wird jemand auch ausgelacht.		

## Aufgabe 2

Lies den folgenden Text. Wähle für jede Frage (1 – 6) die richtige Antwort (a, b oder c) aus. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.

6 Punkte

Maya geht heute zu Oma Frieda, die auf dem Lande lebt. Sie freut sich sehr darauf, dass ihre Enkeltochter zu Besuch kommt. Für sie kocht die Oma ein leckeres Mittagessen. Es gibt Kartoffeln mit Spargeln. Es riecht wirklich gut! Bei Oma schmeckt es am besten. „Du hast ja schon alles aufgegessen. Soll ich dir noch etwas Süßes geben?“, fragt Frieda. „Nein danke, Oma!“, sagt Maya. Sie hat schon viel zu viel gegessen.

Nach dem Essen setzen sich Maya und ihre Oma auf das Sofa. Maya sieht ein großes Buch im Schrank. „Darf ich mir das ansehen?“, fragt sie. Ihre Oma nickt. Maya nimmt das große Buch aus dem Schrank und setzt sich wieder auf das Sofa. Auf jeder Seite sind ganz viele Fotos. „Erzählst du mir etwas über deine Reisen?“, fragt Maya. „Ja, gern.“, antwortet Oma.

Maya sieht sich die Fotos an. Auf manchen Bildern ist Frieda noch sehr jung. Auf anderen Fotos ist sie schon eine alte Frau. „Über welches Bild willst du etwas wissen?“ Maya denkt nach. Ihr gefallen alle Fotos, aber zwei findet Maya sehr spannend.

Auf einem Foto sitzt ihre Oma auf einer Bank. „Das Bild ist aus Sibirien. Ich kann mich gut daran erinnern. Ich war damals 22 Jahre alt. Es war eine tolle Zeit. Wir haben eine Wanderung gemacht. Ich hatte zwei Pullover und eine warme Jacke an. Trotzdem habe ich ständig gefroren. Aber es war ein sehr schöner Urlaub.“

„Ist der Mann auf dem Foto neben dir Opa Alfred?“, fragt Maya. Ihre Oma lacht. „Nein, Reisen waren nicht sein Ding. Ich war dort zusammen mit meinem Schulfreund Lukas. Er und seine Schwester Elke waren meine besten Freunde.“

„Das war ein richtig schöner Tag“, sagt Maya. „Deine Geschichten sind immer richtig spannend! Ich hoffe, dass ich eines Tages so viel wie du reisen werde, Oma! Als Erstes besuche ich Südamerika“, sagt Maya. „Danke, das ist sehr lieb“, antwortet ihre Oma. „Mir hat es auch viel Spaß gemacht. Wenn du nächste Woche kommst, können wir zusammen eine Reise planen.“

Bearbeitet nach: <https://www.lernlaterne.de/deutsch/geschichten/omas-geschichten>

### 0. Worauf freut sich Mayas Oma?

a) Auf den Besuch

b) Auf das Mittagessen

c) Auf den Ausflug aufs Land

<p><b>1. Wie hat Omas Essen geschmeckt?</b></p> <p>a) Gut, aber Maya möchte noch etwas Süßes essen.</p> <p>b) Sehr gut, aber Maya konnte nicht alles aufessen.</p> <p>c) So lecker, dass Maya alles aufgegessen hat.</p>
<p><b>2. Wie verbringen Maya und ihre Oma die Zeit nach dem Essen?</b></p> <p>a) Sie lesen Bücher.</p> <p>b) Sie machen Fotos.</p> <p>c) Sie sprechen über Reisen.</p>
<p><b>3. Wie viele Fotos sind Mayas Meinung nach besonders interessant?</b></p> <p>a) Alle</p> <p>b) Einige</p> <p>c) Keine</p>
<p><b>4. Wie war das Wetter in Sibirien?</b></p> <p>a) Es war kalt.</p> <p>b) Es war toll.</p> <p>c) Es war warm.</p>
<p><b>5. Mit wem hat die Oma diese Reise gemacht?</b></p> <p>a) Mit dem Opa Alfred</p> <p>b) Mit einem Freund</p> <p>c) Mit ihrer besten Freundin</p>
<p><b>6. Worauf freut sich Maya schon jetzt?</b></p> <p>a) Sie freut sich auf den spannenden Tag.</p> <p>b) Sie freut sich auf Omas Geschichten.</p> <p>c) Sie freut sich auf ihre eigenen Reisen.</p>

0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.
a						

### Aufgabe 3

Lies die folgenden Texte und ordne die Aussagen (1 – 9) der richtigen Person zu. Jede Aussage kann man nur einer Person zuordnen. Drei Aussagen bleiben übrig. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.

6 Punkte

#### Lena

Lenas schönste Zeit im Juli dieses Jahres war ihr dreiwöchiger Aufenthalt in Florida bei einer amerikanischen Familie. „Ich habe dort eine tolle Zeit verbracht“, sagt sie. Der Besuch mehrerer Freizeitparks, Ausflüge in die Natur und die Besichtigung des Kennedy-Spacecenters haben die Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. In dieser Zeit hat Lena ihr Hund Beny sehr gefehlt. Beny ist ihr Liebling. Lenas Schwester hat sich um Beny gekümmert, als Lena weg war. Noch heute schreibt Lena regelmäßig E-Mails an viele nette Leute, die sie in den USA kennen gelernt hat. In der Schule ist es nicht so gut gelaufen: Das Zeugnis am Ende der neunten Klasse war das schlechteste, das Lena bis jetzt hatte. Notendurchschnitt: 3,4. „Manche Lehrer haben es mit den Noten sehr genau genommen“, findet Lena. „Doch das ist mir heute egal. Neues Schuljahr, neues Glück“, sagt sie und lacht. Das Abschlusszeugnis nach der 10. Klasse soll wieder so gut wie frühere Zeugnisse werden. Bis dahin stehen noch einige Termine auf dem Kalender: Im Herbst hat Lena an einem Schüleraustausch mit der französischen Partnerstadt Loches teilgenommen. Außerdem ist die gesamte Schule im Winter zum Skilaufen nach Obertauern in Österreich gefahren.

#### Alex

Alex geht jetzt in die 10. Klasse. Im neuen Schuljahr hat er einige neue Lehrer bekommen. Sein Kommentar: „Ich habe Glück gehabt. Gute Lehrer sind geblieben, schlechte sind gegangen.“ Seit einem halben Jahr geht Alex montags und freitags eine Stunde zum Wing Tsun, einer chinesischen Kampfsportart. Die erste Prüfung nach einem halben Jahr hat er geschafft. „Kampfsport ist mein Ding“, meint er. Seit kurzer Zeit hat er einen neuen Liebling: Bella, ein Berner Sennenhund. Das ist ein Geburtstagsgeschenk. Alle gehen gern mit ihm Gassi und um das Fressen kümmert sich die Mutter von Alex. Seit kurzem hat Alex einen Plan: Er hat zwar schon einen guten Notendurchschnitt, aber er möchte ihn noch verbessern. Dieses Jahr hat er eine gute Chance, da er gute Lehrer hat. Letztes Jahr hat er im Herbst einen Monat in Frankreich verbracht. Dort hat er einen Sprachkurs gemacht. Das war eine tolle Erfahrung. Er hat seine Sprachkenntnisse verbessert, neue Freunde kennen gelernt, viel gesehen und erlebt. Mit den neuen Freunden aus Frankreich ist er noch immer per WhatsApp in Kontakt, und wenn er wirklich seine Noten verbessert, dann kann er sie wieder besuchen. Das hat er mit seiner Mutter ausgemacht. Jetzt sind vor ihm ein paar Wintermonate, wenn er das sicher schaffen wird.

Bearbeitet nach: <https://deutschlernerblog.de/tag/leseverstehen-deutsch-a2/>

	Lena	Alex	
0	x		<i>hatte einen wunderbaren Sommer.</i>
1.			hat unlängst ein Haustier bekommen.
2.			hat erfolgreich viele schwere Prüfungen in der Schule geschafft.
3.			hat einen schlechten Notendurchschnitt gehabt.
4.			hat bei einem Schüleraustausch in Frankreich mitgemacht.
5.			hat den Notendurchschnitt verbessert.
6.			ist sehr zufrieden mit den Lehrern in diesem Schuljahr.
7.			macht nicht so gern Sport.
8.			plant seine Freunde zu besuchen.
9.			war im Winter sportlich aktiv.

Person	Lena			Alex		
Aussage						

#### Aufgabe 4

Lies den folgenden Text. Wähle für jede Lücke (1-10) das richtige Wort (a, b oder c). Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage deine Antworten auf den Antwortbogen.

10 Punkte

Der TV-Koch Stefan Berger:

**„Ich versuche immer wieder etwas Neues.“**

Bei Stefan Berger (0.) \_\_\_\_\_ es Gerichte, von denen man noch nie gehört hat. Er hat (1.) \_\_\_\_\_ neue Ideen. Den Gästen gefällt das sehr. Man muss unbedingt vorher anrufen und einen der wenigen (2.) \_\_\_\_\_ bestellen, wenn man in seinem Restaurant „Bremer Lokal“ essen möchte. Er hat viele Gäste, (3.) \_\_\_\_\_ aber kein zweites Lokal aufmachen. „Klar, ich könnte vielleicht (4.) \_\_\_\_\_ damit werden, aber ich habe mich bewusst dagegen entschieden. Ich mag es einfach, wie wir (5.) \_\_\_\_\_, in meinem Restaurant arbeiten.“

Stefan Berger wurde 1968 im Rheinland geboren, war auf der Realschule und hat dann in einem großen (6.) \_\_\_\_\_ kochen gelernt. Dort haben Touristen aus der ganzen Welt Urlaub gemacht und er hat internationale Spezialitäten zubereitet.

Nach der Berufsausbildung hat er zuerst eine zweijährige (7.) \_\_\_\_\_ gemacht. Er ist durch die Welt gefahren, (8.) \_\_\_\_\_ verschiedene Jobs und hat viel Neues kennengelernt, (9.) \_\_\_\_\_ einer Frau ist er dann nach Bremen gekommen. Das „Bremer Lokal“ in seiner Nachbarschaft hat einen Koch gesucht, Berger hat die Stelle angenommen, und drei Jahre später hat er das Restaurant gekauft.

Die meisten kennen ihn aber erst durch seine (10.) \_\_\_\_\_ „Berger kocht“. In der beliebten Sendung besuchen ihn Sänger und Schauspieler und kochen mit ihm ihre Lieblingsrezepte.

Bearbeitet nach: [https://bfu.goethe.de/a2\\_mod\\_2MX5/lesen.php](https://bfu.goethe.de/a2_mod_2MX5/lesen.php)

0.	a) nimmt	b) hilft	c) gibt
1.	a) kaum	b) leider	c) ständig
2.	a) Getränke	b) Kellner	c) Tische
3.	a) darf	b) muss	c) will
4.	a) alt	b) reich	c) sicher
5.	a) da	b) dorthin	c) hier
6.	a) Café	b) Hotel	c) Weinkeller
7.	a) Pause	b) Probe	c) Prüfung
8.	a) hatte	b) konnte	c) war
9.	a) aber	b) oder	c) wegen
10.	a) Fernsehshow	b) Gesang-Show	c) Radioshow

0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
c										

**Aufgabe 5**

Lies den folgenden Text. Wähle für jede Lücke (1 bis 10) das richtige Wort (A bis P). Fünf Wörter bleiben übrig. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage deine Antworten in den Antwortbogen.

**10 Punkte**

**Max schreibt eine E-Mail an seine Freundin Tina.**

Liebe Tina,

ich bin nun in der achten (0.) \_\_\_\_\_, aber alles ist wie immer: Stress mit den anderen aus der Klasse, viele (1.) \_\_\_\_\_, aber die Lehrer sind echt toll. Sie sind eine echte Unterstützung. Zurzeit ist Sport mein Lieblingsfach. Ich habe früher mit meinen Freunden aus dem (2.) \_\_\_\_\_ oft Fußball gespielt. Außerdem bin ich schon immer gerne Fahrrad gefahren. Aber das habe ich dir in den Sommerferien beim (3.) \_\_\_\_\_ durch Schwarzwald schon alles erzählt. Weißt du, was mir gerade total Spaß macht? Laufen! Nächstes (4.) \_\_\_\_\_ möchte ich hier in Berlin beim Halbmarathon, rund 21 Kilometer durch Berlin, mitlaufen. Da muss ich noch viel trainieren! Ab und zu läuft jetzt mein (5.) \_\_\_\_\_ mit mir. Er kann aber beim Wettkampf nicht mitmachen, weil er nicht so viel (6.) \_\_\_\_\_ zum Trainieren hat. Hast du nicht Lust, an diesem (7.) \_\_\_\_\_ nach Berlin zu kommen? Dann könntest du mir beim Halbmarathon zusehen. Und natürlich zeige ich dir die (8.) \_\_\_\_\_. Ich würde mich total freuen. Für meinen Vater und meine Mutter ist es in Ordnung, wenn du bei uns übernachtst. Meine Schwester freut sich immer über deinen (9.) \_\_\_\_\_. Nur mein großer Bruder hat sich ein bisschen geärgert, denn seine (10.) \_\_\_\_\_ hat uns noch nie besucht ;)

Überleg's dir mal!

Bis bald,

Max

Bearbeitet nach: [https://www.goethe.de/resources/files/pdf207/barrierefrei\\_zertifikat\\_a2\\_jugend.pdf](https://www.goethe.de/resources/files/pdf207/barrierefrei_zertifikat_a2_jugend.pdf)

<b>A</b> Besuch	<b>E</b> Hausaufgaben	<b>I</b> Radfahren	<b>M</b> Tag
<b>B</b> Familie	<b>F</b> Klasse	<b>J</b> Sommer	<b>N</b> Trainer
<b>C</b> Freundin	<b>G</b> Mutter	<b>K</b> Schule	<b>O</b> Vater
<b>D</b> Frühjahr	<b>H</b> Nachbarhaus	<b>L</b> Stadt	<b>P</b> Zeit

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>F</b>										



**Aufgabe 6**

Lies den folgenden Text. Wähle für jede Lücke (1 – 10) das richtige Wort (A, B. oder C). Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.

**10 Punkte**

Herr und Frau Meyer (0.) \_\_\_\_\_ begeisterte Wanderer. Sie fahren oft in die Berge. Berge gibt es (1.) \_\_\_\_\_ Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz. Das Ziel (2.) \_\_\_\_\_ Reise ist dieses Jahr die Schweiz. Dort kann man viel wandern. Sie haben in (3.) \_\_\_\_\_ Berghotel ein Zimmer gebucht.

„Wie wollen wir hinfahren? Mit dem Auto (4.) \_\_\_\_\_ mit dem Zug“, fragt Herr Meyer seine Frau. „Ein Flugzeug kommt ja nicht in Frage. Dort ist (5.) \_\_\_\_\_ Flughafen.“ „Mit dem Auto ist es sehr bequem“, antwortet Frau Meyer. „Aber es gibt auf der Autobahn sicher einen langen Stau. Dann kann alles anstrengend werden. Am besten nehmen wir den Zug.“

Eine Woche (6.) \_\_\_\_\_ steigen Herr und Frau Meyer an einem kleinen Bahnhof in der Schweiz aus dem Zug aus. Dort wartet auf sie schon ein Taxi und bringt sie (7.) \_\_\_\_\_ Berghotel. An der Rezeption nehmen sie die Zimmerschlüssel und gehen in ihr Zimmer. Im Zimmer befindet sich ein Doppelbett und ein Schrank. Herr Meyer ist unzufrieden mit dem Hotelzimmer. Es ist (8.) \_\_\_\_\_ zu klein. „Wir haben ein großes Zimmer gebucht. Dieser Raum gefällt uns nicht. Wir möchten ein anderes Zimmer haben.“ Sie werden (9.) \_\_\_\_\_ 15 Minuten ein anderes Zimmer bekommen. Herr und Frau Meyer freuen (10.) \_\_\_\_\_ sehr darüber. Sie haben jetzt ein großes Zimmer mit einem schönen Ausblick auf die schneebedeckten Berge.

Bearbeitet nach: <https://lingua.com/de/deutsch/lesen/reisen/>

0.	a) sein	b) sind	c) seid
1.	a) aus	b) in	c) nach
2.	a) ihre	b) ihrem	c) ihrer
3.	a) einem	b) einen	c) einer
4.	a) aber	b) oder	c) und
5.	a) ein	b) kein	c) sein
6.	a) früher	b) gleich	c) später
7.	a) am	b) im	c) zum
8.	a) sehr	b) viel	c) wenig
9.	a) am	b) in	c) um
10.	a) euch	b) ihnen	c) sich

0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
<b>b</b>										